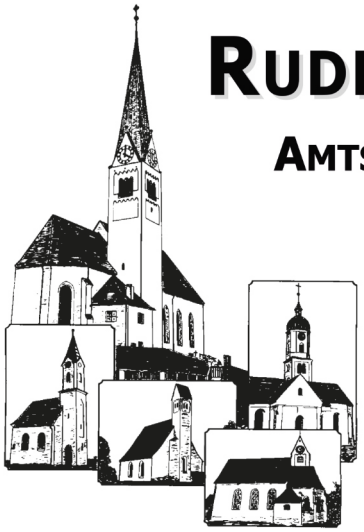

Ruderatshofener Gemeindeblatt

Amtsblatt der Gemeinde Ruderatshofen

mit ihren Ortsteilen

Apfeltrang, Elbsee, Geisenhofen, Heimenhofen, Hiemenhofen, Immenhofen, Leichertshofen und Ruderatshofen

Telefon 08343-306 - Fax 08343-1477
e-mail: info@ruderatshofen.bayern.de
Internet: www.ruderatshofen.de

09.01.2026 Nr./ Jhrg.: 01/43 Annahmeschluß für die nächste Ausgabe: 19.01.2026

Aus der Gemeindekanzlei

Schnell zu finden: **- Homepage**
- Gemeindeblatt
- Termine

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Dienstag, 13. Januar, 19.30 Uhr findet im I. Stock der neuen Gemeindekanzlei eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Thema sind u.a. Bauanträge. Ein nichtöffentlicher Teil findet im Anschluss statt.

Gehwege räumen und streuen

Immer mehr Anrufe erreichen die Verwaltung, dass Gehwege nicht geräumt und vor allem bei Glätte nicht gestreut sind. Wir machen hier auf unsere Verordnung aufmerksam und vor allem auf die Haftung der Grundstückseigentümer.
Wir bitten also verstärkt darauf zu achten, dass die Gehwege rechtzeitig geräumt und gestreut sind. Bitte helfen Sie auch mit Unfällen vorzubeugen und sich selber zu schützen!

Die Gemeindeverwaltung

♥-lich Willkommen zum Tag der offenen Tür…

… im Haus für Kinder Regenbogen in Ruderatshofen am **Montag, 19. Januar** von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr.
Kommen Sie rein und schauen Sie – wir stellen uns Ihnen ganz unverbindlich vor!

Wir möchten Sie ganz ♥-lich zu unserem Informationsnachmittag einladen, damit Sie sich vor Ihrer Bedarfsanmeldung (online) im Vorfeld ein Bild von unserer Einrichtung machen können. Lernen Sie unser Haus mit seinen Räumen, die Krippen-, Starter- und Kindergartengruppe, unser engagiertes Personal und unsere pädagogischen Schwerpunkte kennen.
Der Elternbeirat versorgt Sie gerne in unserem Bistro.
Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind und heißen Sie ♥-lich Willkommen.
Bitte denken Sie daran, Hausschuhe mitzubringen und benutzen Sie den Eingang im „Haldenweg 8". Vielen Dank.

Seniorenmittagstisch

Der nächste Mittagstisch für Senioren findet am Donnerstag, 22. Januar, ab 11:30 Uhr im Gasthof „Walburg" statt. Um telefonische Voranmeldung bis Mittwoch, 21.01.2026 bis spätestens 13.00 Uhr, unter Tel. 08343-92050, wird gebeten. Damit unsere Gastgeber besser kalkulieren können, denken Sie bitte an die rechtzeitige Anmeldung.
Wir bedanken uns bei der Familie Keller/Barnsteiner vom Gasthaus „Sonne" ganz herzlich dafür, dass sie von Anfang an unser „Seniorenessen" mit ausgerichtet haben.
Als Nachfolger konnten wir das „Elbsee-Restaurant" gewinnen.
Aufgrund gestiegener Kosten werden künftig für das Essen 11,00 € und die Getränke separat verrechnet.
Wir freuen uns, wenn Sie unseren Seniorenmittagstisch wieder zahlreich annehmen, damit wir diesen auch weiterhin in dieser Form anbieten können.
Sollten Sie keine Fahrgelegenheit haben, kann evtl. die Nachbarschaftshilfe (Tel. 0173-1530425) weiterhelfen.
Wir wünschen viel Vergnügen und guten Appetit!

Andrea Euband und Stefan Eger, Seniorenbeauftragte

Aus dem Quartiersbüro

Daheim im Alter
Aitrang • Ruderatshofen

Seniorenbegleiter-Schulung in Biessenhofen: Der Kurs ist kostenfrei und findet statt im Biessenhofener Pfarrheim, Kirchenstr. 1a, jeweils Freitag nachmittags, Samstag tagsüber: 6. und 7. März, 20. und 21. März, 17. und 18. April, für Kaffee, Getränke und kleine Snacks ist gesorgt. Weitere Informationen und Anmeldung: Landkreis-Seniorenbeauftragte Irmgard Haberberger: Telefon 08342/911475, Irmgard.Haberberger@lra-oal.bayern.de; Quartiersmanagerin Regina Wegmann, Kursleitung: Tel. 0152 5341 0604.

Kochen 60+: Gemeinsam kochen und essen – dieses Angebot gibt es ab Februar 1 x monatlich samstags ab 10 Uhr in der Küche der Mittelschule Biessenhofen. Zusammen macht Schnippeln, Rühren, Kneten, Essen und auch Abspülen doch einfach mehr Spaß. Christine Reischl, Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin, möchte gemeinsam mit Ihnen leckere Menüs zubereiten. Der erste Termin steht schon fest: 7. Februar. Und auch der Speiseplan ist schon erstellt! Für weitere Menüs werden dann Vorschläge gesammelt. Weitere Termine: 28. Februar, 11. April, 16.

Mai, 6. Juni, 11. Juli. Unkostenbeitrag 10 €. Bei Interesse und Appetit melden Sie sich gern im Quartiersbüro Biessenhofen: Tel. 0152 5341 0604.

Alphornbläser auf der Dorfweihnacht

Die Kirnachtaler Alphornbläser haben die Ruatshofar Dorfweihnacht mir ihren Klängen eröffnet. Das hat eine tolle Stimmung erzeugt und war ein gelungener Auftakt für eine erfolgreiche Veranstaltung. Vielen Dank dafür.

Bgm Stich/Foto:privat

Nikolausbesuch an der Grundschule

Liebe Leserinnen, liebe Leser! Am 8. Dezember haben sich alle vier Klassen zur Adventsfeier in Aitrang versammelt. Als wir Adventslieder gesungen haben, kam der Nikolaus zur Türe herein. Er hat sich gefreut, dass wir so schön gesungen haben. Er hat seinen Stab einem Kind gegeben und sein goldenes Buch herausgeholt. Aus dem Buch hat er vorgelesen, wie die Kinder der Klassen in der Schule sind. Es gab gute, aber auch etwas schlechte Dinge. Danach hat jede Klasse etwas tolles aufgeführt. Am Ende hat der Nikolaus Äpfel und Schokolade verteilt.

Geschrieben von der Klasse 4a

Weihnachtsfeier an der Mittelschule

Während draußen die Abenddämmerung anbrach, versammelten sich Kinder, Eltern und Lehrkräfte in der weihnachtlich dekorierten Aula der Mittelschule Biessenhofen. Die Schulfamilie hatte dieses Jahr wieder zu einer Weihnachtsfeier eingeladen und zahlreiche Besucher waren der Einladung am Donnerstagnachmittag gefolgt. Elternbeirat, Lehrkräfte und vor allem die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler hatten in den Wochen zuvor ein umfangreiches Programm zusammengestellt. Bevor die Besucher herzlich von der Schulleiterin Frau Kraft begrüßt wurden, konnten sie sich in aller Ruhe mit Essen und Trinken versorgen. Für das leibliche Wohl hatte der Elternbeirat mit Unterstützung der Eltern gesorgt.

Den Auftakt der Feier startete die Bläsergruppe mit dem Lied „Alle Jahre wieder". In ihrer anschließenden Begrüßung bedankte sich Frau Kraft bei allen, die tatkräftig und unermüdlich trotz krankheitsbedingter Widrigkeiten die Feier auf die Beine gestellt hatten. In dem gut sechzigminütigen Programm überzeugten nicht nur die Bläsergruppe, der Schulchor oder die Tanzgruppe. Die Fünftklässler trugen ihre selbstverfassten Weihnachtsgedichte vor, in denen sie ihre Vorfreude auf Weihnachten zum Ausdruck brachten. Die Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse überraschten das Publikum mit ihrem Theaterstück „Weihnachtsmann & Co.KG". Die Klasse 8a hatte etwas ganz Besonderes vorbereitet und aktivierte alle Besucher mit ihrem Weihnachtsquiz. Eifrig versuchten alle Anwesenden die gestellten Fragen zu beantworten. Den Schlusspunkt setzte der Schulchor gemeinsam mit den Bläsern und Instrumentalisten mit dem schmissigen Lied „Plätzchen, Plätzchen". Die Kinder freuten sich über den begeisterten Applaus, mit dem das Publikum ihre Wertschätzung zum Ausdruck brachte.

Auch nach den Abschlussworten der Schulleitung blieben die Besucher noch beisammen und ließen die wunderbare Feier in stimmungsvoller Atmosphäre ausklingen. *(msb)*

Sauber aus dem Winter

Die Borkenkäferschäden im Jahr 2025 sind bayernweit zurückgegangen. Stephan Kleiner, Bereichsleiter Forsten am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren, warnt jedoch vor falscher Gelassenheit. „Die Aufarbeitung des Käferholzes über den Winter ist besonders wichtig. So kann das Startpotenzial der Käfer in der kommenden Saison verringert werden".

Das vergangene Borkenkäferjahr ließ die meisten Waldbesitzer durchatmen. Die in Bayern gemeldeten Schadholzmengen sind nur halb so groß wie im Vorjahr und liegen damit im Vergleich der letzten zehn Jahre auf niedrigem Niveau. Die Borkenkäferwelle bewegt sich allerdings merklich vom Norden Bayerns nach Süden. Seit 2024 wird auch im Süden Bayerns eine kontinuierliche Zunahme der Schadholzmenge verzeichnet.

Der Großteil der Borkenkäfer überwintert in unseren Breiten unter der Rinde. Gerade jetzt ist es unerlässlich diese Überwinterungsbäume ausfindig zu machen und waldschutzwirksam aus dem Wald zu fahren. Denn wenn die Käfer einmal das Erwachsenenstadium erreicht haben, sind sie frostunempfindlich und können sich beim Herabfallen der Rinde in die Bodenstreu zurückziehen. Dort sind sie dann nicht mehr wirksam zu entnehmen.

„Je früher die Überwinterungsbäume erkannt und entnommen werden, desto wirksamer ist die Maßnahme. Die Ausgangssituation für die kommende Borkenkäfersaison ist dann eine deutlich bessere", erklärt Frank Kroll, Leiter Forstrevier Kaufbeuren-West am AELF Kaufbeuren. Jeder Überwinterungsbaum zählt. Im Zweifelsfall kann eine

übersehene befallene Fichte mit überwinternden Käfern im Frühjahr zum Befall von 20 weiteren Bäumen und im Verlauf des Sommers zu noch größeren Schäden führen. Derzeit wird von den Sägewerken Fichtenholz stark nachgefragt, dies schlägt sich auch in den Preisen nieder. Die Kontrolle der Wälder und die Entnahme befallener Bäume können sich daher doppelt lohnen, da die Waldbesitzer neben der Vermeidung von Schäden auch von den aktuell guten Holzpreisen profitieren. Auch die Abfuhr aus dem Wald läuft derzeit zügig. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage https://www.aelf-kf.bayern.de/. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Tel. 08341/9002-0 oder per E-Mail an poststelle@aelf-kf.bayern.de. *AELF*

Vortrag: „Wald, Wasser, Wir"

Am Montag, 2. Februar, findet von 19:00 bis 20:30 Uhr im Landratsamt Ostallgäu der Vortrag „Wald, Wasser, Wir" statt. Die Försterin Petra Angerer und der Förster Leon Mahlkow vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kaufbeuren zeigen, wie die Wälder im Ostallgäu Wasser speichern, vor Dürre und Hochwasser schützen und damit eine zentrale Rolle für unseren Wasserhaushalt spielen. Die Teilnehmenden erfahren, wie viel Wasser im Wald ankommt, wie Bäume und Böden Naturgefahren abmildern und welche beeindruckende Vielfalt an Pflanzen und Tieren mit dem Element Wasser verbunden ist. Eine **Anmeldung** ist bis zum 29. Januar per E-Mail an klima@lra-oal.bayern.de möglich. *LRA*

Terminkalender

Freitag, 9. Januar

19:30	Schießen Rotensteiner	(Jugend ab 19 Uhr)
20:00	Schießen Adlerschützen	(Jugend ab 18 Uhr)

Sonntag, 11. Januar

10:15	Minikirche	(Pfarrheim Ruderatshofen)

Dienstag, 13. Januar

19:30	öffentliche Gemeinderatssitzung	(1. Stock neue Kanzlei)

Freitag, 16. Januar

19:30	Schießen Rotensteiner	(Jugend ab 19 Uhr)
20:00	Schießen Adlerschützen	(Jugend ab 18 Uhr)

Montag, 19. Januar

15:00	Tag der offenen Tür „Haus für Kinder"	

Dienstag, 20. Januar

14:00	Strickkreis „Soziale Masche"	(Pfarrheim Rud.)

Mittwoch, 21. Januar

17:00	Abendsprechstunde im Gemeindeamt	(bis 19 Uhr)

Donnerstag, 22. Januar

11:30	Seniorenmittagstisch	(GH Walburg)
18:30	„allerHand"-Helfertreffen	(Pfarrsaal Biessenhofen)

Freitag, 23. Januar

Anmeldung Dorfolympiade		(Gasthof Kirnachstuben)
19:30	Schießen Rotensteiner	(Jugend ab 19 Uhr)
20:00	Schießen Adlerschützen	(Jugend ab 18 Uhr)

Gottesdienste

Kirchliche Nachrichten vom 10.01.-23.01.

Apfeltrang:
Samstag, 10.01., 19.30 Uhr Vorabendmesse / Mittwoch, 14.01., 16.00 Uhr Messfeier / Sonntag, 18.01., 09.00 Uhr Pfarrgottesdienst / Mittwoch, 21.01., 16.00 Uhr Messfeier

Ruderatshofen:
Sonntag, 11.01., 09.45 Uhr Rosenkranz, 10.15 Uhr Heilige Messe / Dienstag, 13.01., 08.45 Uhr Kapelle Immenhofen: Messfeier / Samstag, 17.01., 16.00 Uhr Vorabendmesse / Dienstag, 20.01., 15.30 Uhr Rosenkranz, 16.00 Uhr Messfeier

Wir gratulieren

Gabriele Weiß
aus Ruderatshofen, 80. Geburtstag

Karolina Leder
aus Immenhofen, 81. Geburtstag

Elisabeth Wild
aus Ruderatshofen, 83. Geburtstag

Johann Mair
aus Ruderatshofen, 85. Geburtstag

Rosmarie Holzmann
aus Ruderatshofen, 85. Geburtstag

Erna Rehak
aus Ruderatshofen, 86. Geburtstag

Kreszentia Zuber
aus Ruderatshofen, 93. Geburtstag

Vereinsnachrichten

Dorfolympiade

Betreff: Kegeln 20. Februar und 21. Februar. Bitte beim Anmelden schon eventuell Wunschtermin und Uhrzeiten äußern. Da Kegeln heuer die erste Disziplin ist, versuchen wir schon bei der Anmeldung feste Termine zu vergeben.

Adlerschützen haben neu gewählt

Auf der Jahresversammlung der Adlerschützen Apfeltrang blickten Vorstand Michael Höfelschweiger und Schützenmeister Richard Kroha auf die abgelaufene Schießsaison zurück. Gaujugendtagung, Faschingsschießen, Königsehrung, Hochzeit, Almfest, Schafkopfschießen, Böllerkameradschaftsabend und viele Wettkämpfe zeigen nur eine grobe Übersicht von den vielfältigen Veranstaltungen. Für 2026 kündigten beide das Königsschießen, Ostereierschießen sowie einen Vereinsausflug an. Die Sieger des Schafkopfschiessen wurden bekannt gegeben: 1. Erwin Schneider, 2. Johanna Kees, 3. Jochen Wöhrl. Nach dem Bericht von Schriftführer Andreas Ritter folgten die Zahlen von Kassiererin Marianne Boch, die mit einem kleinen Minus abschloss. Investiert wurde in der Ausstattung Schützenheim sowie in einen neuen Kompressor für die Befüllung der Luftdruckwaffen.

Jugendleiter Bernhard Probst lobte die jungen Talente, bemängelte auf der anderen Seite teilweise die Trainingsbeteiligung. Als Schussmeister berichtete Bernhard Probst von den zahlreichen Einsätzen der Böllerabteilung. Hier stehen auch im nächsten Jahr u.a. mit mehreren Böllertreffen Einsätze an.

Sportwart Josef Höfelschweiger listete die Ergebnisse von weiterführenden Meisterschaften, Rundenwettkämpfen und Turnieren auf. Herausragend ist nach wie vor die Leistung der 1. Mannschaft in der Schwabenliga. Die Auflagenmannschaft konnte in der Bezirksliga Gruppe 4 die Klasse gerade noch halten. Gaumeister Armbrust wurden Michael Schrade und Herbert Brenner, ebenso mit dem Kleinkaliber Gottlieb Maurus und Bernhard Probst sowie mit dem Zimmerstutzen Josef Höfelschweiger. Auf der bayerischen Meisterschaft wurden gute Ergebnisse erzielt, aber keine Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft.

Die Vereinsmeisterschaft Jugend gewann Sarah Kees vor Laura Meggle und Antonia Schneider. In der Schützenklasse siegte Marina Bobinger vor Anna Rosa Böck und Lisa Maria Boch. Bester Auflagenschütze war Bernhard Probst vor Gottlieb Maurus und Jochen Wöhrl. Den Probst-Bernhard-Ringsteigerungspokal gewann Antonia Schneider.

Es folgten die Neuwahlen unter Leitung von Bürgermeister Johann Stich. Nicht mehr angetreten sind 1. Schützenmeister Richard Kroha, Sportwart Josef Höfelschweiger und Jugendwart Bernhard Probst. So wurde gewählt:

Vorstand bleibt Michael Höfelschweiger; neuer 1. Schützenmeister ist Alexander Böck; 2. Schützenmeister bleibt Markus Höfelschweiger; Kassier bleibt Marianne Boch. Leider konnten die beiden Positionen Sportwart und Jugendwart nicht besetzt werden. Ansprechpartner für die Jugend ist Lisa Maria Boch. Schriftführer bleibt Andreas Ritter wie auch Beisitzer Markus Probst. Als Kassenprüfer wurden Marina Bobinger und Karl Härtle wieder bestätigt. Bürgermeister Stich dankte für die Übernahme der Ehrenämter und wünschte dem Verein, dass in Bälde ein Sportwart und Jugendwart gefunden wird. Er dankte den Adlerschützen für ihren Beitrag zum Dorfleben, den sie vorbildlich erfüllen.

Michael Höfelschweiger verabschiedete die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Richard Kroha, Josef Höfelschweiger und Bernhard Probst, die jahrzehntelang ehrenamtlich für den Verein aktiv waren. Josef Höfelschweiger sogar 51 Jahre als Sportwart. Dabei ließ der Vorstand bei allen drei von den Anfängen im Verein bis heute deren Leistung Revue passieren und überreichte jeweils ein Geschenk. Auf Nachfrage erläuterte Vorstand Höfelschweiger, dass nach wie vor das Thema elektronische Schießstände auf der Agenda steht und Schützenmeister Böck garantierte, dass das Montagstraining für die Auflagenschützen weiterhin Bestand hat.

Die Adlerschützen Apfeltrang haben neu gewählt (v.l): 2. Schützenmeister Markus Höfelschweiger, der bisherige Jugendleiter Bernhard Probst, neuer Schützenmeister Alexander Böck, Kassiererin Marianne Boch, Vorstand Michael Höfelschweiger, bisheriger Sportwart Josef Höfelschweiger, Schriftführer Andreas Ritter und der ehemalige Schützenmeister Richard Kroha. Nicht auf dem Foto Beisitzer Markus Probst. Foto: L.Boch

Privat- / Geschäftsanzeigen

Junger Handwerker

sucht bezahlbare 1-2 Zimmer-Wohnung mit EBK
zum nächstmöglichen Termin in Ruderatshofen.
Tel: 01632881976

„Hoigate"

mit Landratskandidat Andreas Bauer

Der CSU Ortsverband Ruderatshofen lädt gemeinsam mit der CSU Aitrang zu einem „Hoigate" mit unserem Landratskandidaten Andreas Bauer am **Sonntag, 25. Januar 2026 ab 11.00 Uhr im Gasthaus Ziegerer in Aitrang** ein. Mit Blick auf die Kommunalwahlen 2026 stellt sich Andreas Bauer in einer Talkrunde vor und erläutert seine Ziele als Landrat. Daneben erwartet alle Besucher ein buntes Programm.

CSU Ortsverband Ruderatshofen

Fachstelle für Demenz und Pflege

„Die Pflegebegutachtung - Der Weg zum Pflegegrad", Vortrag von Gabriele Hetz, Medizinischer Dienst Bayern. Erst wenn Menschen pflegebedürftig werden und einen Pflegegrad erhalten, haben sie Anspruch auf Leistungen der Pflegeversicherung. Dieser virtuelle Vortrag gibt Ihnen einen Überblick, wie Sie den Antrag auf Pflegegrad stellen und was bei der Pflegebegutachtung passiert. Termin: 5. Februar, 17 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Stunden, kostenfrei.

„Leistungen der Pflegeversicherung bei der Pflege zu Hause", Vortrag von Markus Blach und Christian Kollmann, Teamleiter Pflegekasse bei der AOK Bayern. Wenn Menschen pflegebedürftig werden und einen Pflegegrad erhalten, haben sie Anspruch auf Leistungen der Pflegeversicherung. Doch welche sind das? Termin: 5. März um 17 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Stunden, kostenfrei.

„Angebote zur Unterstützung im Alltag (AUA) und ehrenamtlich tätige Einzelperson". Die Versorgung von Menschen mit Pflegebedarf stellt das Umfeld der Pflegebedürftigen häufig vor große Herausforderungen. Verfügbare Hilfsangebote sind den Betroffenen teilweise nicht bekannt. In diesem Vortrag stellen wir Ihnen neben verschiedenen Beratungsstellen, die sogenannten Angebote zur Unterstützung im Alltag, die den Pflegealltag zu Hause entlasten und unterstützen sollen, vor. Termin: 19. März um 17 Uhr, Dauer ca. 1,5 Stunden, kostenfrei.

„Demenz Partner Schulung – Grundlegende Informationen zu Demenzerkrankungen", Katrin Lörch-Merkle, Fachberaterin bei der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben. Diese Schulung soll Ihnen grundlegende Informationen über Demenzerkrankungen vermitteln. Termin: 23. März um 17 Uhr, Dauer ca. 2 Stunden, kostenfrei.

Anmeldung und Info:

info@demenz-pflege-schwaben.de, Tel: 0831/2523-9702.

Für Musik, das leibliche Wohl (mit Abendessen) und natürlich die Lachmuskeln ist wieder bestens gesorgt!

Kommt gerne mit Verkleidung!

Das Kränzle-Team freut sich auf viele feierlustige Frauen & Männer

RUATSHOFAR

WEIBERKRÄNZLE

31.01.2026

AB 14:00

IM SCHÜTZENHEIM RUDERATSHOFEN

MUSIK UND TANZ MIT DJ BASTI

LUSTIGE EINLAGEN

KAFFEE, KUCHEN UND ABENDESSEN

FÜR ALLE FEHLA VON 10-100 JOHR

AM ABEND SIND AUCH DIE MÄNNER WILLKOMMEN